Gemeindeamt Schwand im Innkreis
5134 Schwand im Innkreis, Neukirchner Straße 2
Pol. Bezirk Braunau am Inn
DVR-Nr. 0481432

Schwand i.I., am 06.07.2016
Tel.: 07728/7010, Fax: 07728/7010-4
E-mail: gemeinde@schwand.ooe.gv.at
Internet: www.schwand.at

An einen Haushalt

Zugestellt durch Post.at

AMTLICHE MITTEILUNG

INHALT:

1. Stellenausschreibung Mitarbeiter DLZ Adenberg
2. Semesterticket – Förderung für Studenten
3. Zivilschutz für Jedermann
4. Förderung für Lehrlinge
5. Unterstützung für den Ankauf der Feuerwehrfahne
6. Zivildienst – oder Bundesheer?

1. Stellenausschreibung Mitarbeiter DLZ Adenberg

Im DLZ Adenberg ist eine Stelle als Facharbeiter(in) im Bauhof nachzubesetzen. **Arbeitsbeginn** ist der **01. Oktober 2016**. Die genaue Dienstpostenbeschreibung ist in der Gemeindehomepage unter www.schwand.at bzw. an der Amtstafel der Gemeinde Schwand i.I. ersichtlich. Die **Bewerbungsfrist** endet am **29. Juli 2016, um 12.00 Uhr.**

2. Semesterticket – Förderung für Studenten

Der Gemeinderat Schwand im Innkreis hat in seiner Sitzung am 23.06.2016 einstimmig eine Förderung für Studenten beschlossen.
Damit auswärts studierende SchwandnerInnen, die ihren Hauptwohnsitz in Schwand im Innkreis behalten wollen, keinen finanziellen Nachteil beim Ankauf eines Semestertickets für die Benützung von öffentlichen Verkehrsmitteln am Studienort in Österreich haben, wird ihnen ein Zuschuss zum Kaufpreis des Semestertickets gewährt. Die genauen Richtlinien dazu können auf der Gemeindehomepage www.schwand.at eingesehen werden.

3. Zivilschutz für Jedermann

Nach den letzten Hochwasserereignissen und den vielen Kellerüberschwemmungen auch im flachen Gebiet, sollte der Zivilschutz auch bei jedem Einzelnen privat angewendet werden. Oftmals zeigt sich, dass mit nur wenig Aufwand und Material wie z.B. Sandsäcke, Folie und Brettern, vieles verhindert werden kann.
Die Feuerwehr Schwand, könnte leere Sandsäcke besorgen, diese könnte die Gemeindebevölkerung beim Feuerwehrdepot zum Befüllen kostenlos abholen. (Sollte jemand keinen Sand zu Hause haben, könnte dieser eventuell beim Bauhof Schwand abgeholt werden.)
Als Alternative gäbe es auch im Lagerhaus die grünen Säcke zu kaufen, die dann auch jeder Einzelne selbst befüllen kann. Der Vorteil bei den grünen Säcken liegt darin, dass sie wesentlich länger halten und viel leichter zu transportieren sind.
Jeder Gemeindebürger sollte Gummistiefel bzw. jeder Haushalt eine Tauchpumpe zu Hause haben.

bitte umblättern!

4. Förderung für Lehrlinge

Die Wirtschaftskammer OÖ ersetzt Lehrlingen Kurskosten für den Vorbereitungskurs auf die Lehrabschlussprüfung, im Falle von Prüfungsangst stellt die Wirtschaftskammer OÖ eine Coach kostenlos zur Verfügung – sogar die Prüfungsgebühr bei einem eventuellen Wiederantritt zur Lehrabschlussprüfung wird erlassen. Bezahlt werden diese Maßnahmen aus Mitteln des Insolvenzentgeltfonds. Genauere Informationen finden Sie auf der Gemeindehomepage unter **www.schwand.at.**

5. Unterstützung für den Ankauf der Feuerwehrfahne

Anlässlich des Festes zum 125-jährigen Bestehen, das 2017 von der Freiwilligen Feuerwehr Schwand veranstaltet wird, bekommt die Feuerwehr eine neue Fahne mit der sie sich bei Veranstaltungen und Festen in unserer aber auch in anderen Gemeinden präsentieren kann. Um unsere Feuerwehr beim Ankauf der Fahne zu unterstützen, kann sich jeder Bürger einen sogenannten „Nagel“ für das Nagelband kaufen, in dem sein Name eingraviert wird. Es gibt die Nägel in verschiedenen Größen bzw. in unterschiedlichen Preisklassen. Solltet ihr Interesse am Kauf eines Nagels haben, dann könnt ihr euch bei Thaller Christian (Tel. 61649) oder Mühlbacher Josef (Tel. 278) melden.

6. Zivildienst oder Bundesheer?

Infonachmittag am 19. September im JugendService Braunau

Ende September ist es wieder soweit: Die jungen Männer des Geburtsjahrganges 1998 aus dem Bezirk Braunau müssen zur Stellung.
Für viele steht auch knapp vor diesem wichtigen Termin die Entscheidung zwischen Bundesheer und dem Wehrersatzdienst – dem sogenannten Zivildienst – noch nicht fest. "Gerade vor den Stellungsterminen häufen sich die Anfragen rund um dieses Thema", weiß Brigitte Groder vom JugendService Braunau.
Wie bald muss ich mich bei einer Zivildiensteinrichtung anmelden, kann ich mir überhaupt eine Einrichtung aussuchen? Was gibt es bei einem Auslandszivildienst zu bedenken? Was mach ich genau beim Bundesheer, wie viel Geld bekomme ich etc.?
Oft liegen falsche Meinungen vor und herrscht Informationsmangel. Um diesen zu beheben, können Interessierte am **19. September von 14 – 16 Uhr im JugendService Braunau**, Salzburger Vorstadt 13, ihre Fragen zu diesem Thema direkt an den Experten des Landes OÖ, Hrn. Peter Peraus, stellen. Eine Anmeldung ist dazu nicht notwendig!
Falls keine Möglichkeit besteht persönlich vorbeizukommen, können die Fragen auch telefonisch unter 07722/222 33, oder per Email an jugendservice-braunau@ooe.gv.at gestellt werden. Das JugendService Braunau freut sich auf zahlreiche Anfragen!

Mit freundlichen Grüßen

Johann Prielhofer eh.
Bürgermeister